

Non olet

Frankfurt am Main. Kurz vor Vergabe der Fördermittel ziehen sich die Sportverbände den Unmut der Politik zu. »Es wirft mehr als ein Fragezeichen auf, wenn wir jetzt hören, dass gut 30 Prozent der bewilligten Mittel nicht abgerufen werden können, weil gar keine Anträge von den Fachverbänden dafür vorhanden sind«, sagte die Vorsitzende des Sportausschusses im Deutschen Bundestag, Dagmar Freitag (SPD). Für ungefähr ein Drittel der bewilligten 23,2 Millionen Euro für 2018 sind bislang keine Anträge gestellt worden. Am Donnerstag soll entschieden werden, wie hoch die Förderung für das kommende Jahr ausfällt. Der DOSB erwartet insgesamt rund 260 Millionen Euro, das wäre eine Steigerung um rund 60 Millionen Euro. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/343124.sportpolitik-non-olet.html>